

Soziale Arbeit

Bachelor of Arts



Medical School Hamburg
University of Applied Sciences
and Medical University

Campus Arts and Social Change



Schneller Überblick

Studienbeginn 01. April 01. Oktober	Studiengebühr 495 Euro / Monat	Einsatzgebiete <ul style="list-style-type: none">- Beratungsstellen- Begegnungsstätten- Rehabilitation- Krankenhäuser- Jugendämter- Schulen- Kindertagesstätten- Bildungseinrichtungen
Studienform / -dauer Vollzeit / 6 Semester	Einschreibegebühr einmalig 100 Euro	
Abschluss Bachelor of Arts		

Das Profil

Der Bedarf an Fachpersonal in der Sozialen Arbeit ist in den letzten Jahren weiter gestiegen. Gründe hierfür sind zum Beispiel neue gesellschaftliche und gesetzliche Aufgaben im Bereich der Flüchtlings- und Migrationsarbeit, des Kinderschutzes, der Jugendsozialarbeit, der Erziehungshilfe für Eltern und der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit (drohenden) seelischen Behinderungen. Aber auch für die Gesundheitsförderung und Rehabilitation von Menschen mit chronischen oder psychischen Erkrankungen bedarf es gut geschulten Personals. Ein wichtiger Bereich in der Sozialen Arbeit ist auch der Bildungsbereich, der sich mit neuen Inklusionsansprüchen weiter ausweitet. Ein verstärkter Aufbau von Sozialräumen steht ebenfalls im Fokus.

Ziel des Studienprogramms ist eine akademische Ausbildung, die den Studierenden nicht nur Lösungsansätze für akute Probleme näherbringt, sondern auch analytische und präventive Blickwinkel. Hierfür wird den Studierenden zum einen wissenschaftlich fundiertes Fachwissen vermittelt, zum anderen erfolgt die Förderung einer professionellen Haltung, persönlicher Stabilität und eines selbstkritischen Reflexionsvermögens.



Um Sie als Studierenden bestmöglich für die zukünftige Zusammenarbeit der verschiedenen Berufsgruppen vorzubereiten, legen wir großen Wert auf die Vermittlung vielfältiger Kompetenzen aus den Bereichen Medizin, Pädagogik, medizinische Therapie, Psychologie, Kunst und Sozialarbeit.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt in der Bedeutung kreativen Handelns und Denkens. So erwerben die Studierenden Kenntnisse zu künstlerisch-ästhetischen Methoden der Sozialen Arbeit aus dem Bereich der Bildenden und Darstellenden Kunst, beispielsweise Theater, Film und Bewegung. Sie lernen, kreative Methoden als sinnstiftende Unterstützung in die Soziale Arbeit mit dem Ziel von Empowerment, Selbstbildung und Selbstermächtigung einzubringen.



Berufs- und Karrierechancen

Der Bachelorstudiengang qualifiziert die Studierenden für eine Tätigkeit in allen Feldern der Sozialen Arbeit. Sie leisten professionelle Hilfe zur Selbsthilfe für Menschen, die in Notlagen geraten sind und sich oftmals ohne fremde Unterstützung nicht aus ihrer Situation befreien können. Sie werden in die Lage versetzt, im Bereich der Frühen Hilfen das Kindeswohl zu berücksichtigen und zu schützen, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken, Beratungen für Menschen in schwierigen Situationen anzubieten und dabei auf ein umfassendes Wissen zurückgreifen zu können. Die Absolventen können mit Menschen verschiedenen Alters professionell umgehen, die psychische erkrankt sind und ihnen unterstützend zur Seite stehen. Sie sind in der Lage, auf besondere Schwierigkeiten einzugehen, die aufgrund von Armut, Behinderung oder im Alter entstehen können.

Besonderheit: Der Bachelorstudiengang Soziale Arbeit beinhaltet die staatliche Anerkennung als Sozialpädagoge beziehungsweise Sozialarbeiter.

Modulübersicht

BACHELORSTUDIENGANG
Soziale Arbeit

Kompetenzfeld	Modul-Nr.	Module / Lehrveranstaltungen	CP*
Fachwissenschaft Soziale Arbeit			
Grundlagen beruflicher Handlungskompetenzen	M1	Einführung in den Studienschwerpunkt Soziale Arbeit	5
	M2	Theorien und Konzepte Sozialer Arbeit	5
	M3	Rahmenbedingungen sozialer Arbeit (Politik und Gesellschaft)	5
	M4	Sozialmanagement	5
	M5	Soziale Arbeit und Gesundheit	5
	M6	Heterogenität und Lebenswelten	5
Summe			30
Bezugswissenschaften			
Berufsübergreifende Handlungskompetenzen	M7a	Interdisziplinäre Betrachtung des Lebenslaufs: Fokus Kindheit, Jugend und Familie - medizinisch-therapeutische Grundlagen	5
	M7b	Interdisziplinäre Betrachtung des Lebenslaufs: Fokus Kindheit, Jugend und Familie - pädagogisch-psychologische Grundlagen	5
	M8a	Interdisziplinäre Betrachtung des Lebenslaufs: Fokus Erwachsene und alte Menschen - medizinisch-therapeutische Grundlagen	5
	M8b	Interdisziplinäre Betrachtung des Lebenslaufs: Fokus Erwachsene und alte Menschen - pädagogisch-psychologische Grundlagen	5
	M9	Interdisziplinäre Fall- und Projektarbeit	5
	M10	Ethik	5
	M11	Recht in der Sozialen Arbeit	10
	Summe		
Vertiefungsbereich			
Fachspezifische Handlungskompetenzen	M12	Kreative Methoden und neue Medien	10
	M13	Professionelles Handeln I: Gemeinwesen, Gruppen und Sozialraum - Konzepte und Arbeitsmethoden	5
	M14	Professionelles Handeln II: Einzelfallbezogene Konzepte und Methoden	5
	M15	Professionelles Handeln III: Sozialpolitik und Sozialpolitischer Diskurs	5
	Wahlpflichtbereich		
Auswahl 2 aus 5			5
	M16a	Kind, Jugend und Familie	
	M16b	Existenzsicherung	
	M16c	Krisenintervention	
	M16d	Klinische Sozialarbeit und Rehabilitation	
	M16e	Ökologische Gerontologie	
Summe			35
Praxis			
Praktische Kompetenzen	M17	Praxisfelder und Methoden sozialer Arbeit	5
	M18	Beratungskompetenzen	5
	M19	Einstieg in die Praxis – persönliche Reflexion	5
	M20	Reflexion in der Praxis	5
	M21	Praktikum	30
Summe			50
Forschendes Lernen in der Sozialen Arbeit			
Methodische wissenschaftliche Kompetenzen	M22	Wissenschaftliches Arbeiten	5
	M23	Empirische Forschungsmethoden Sozialer Arbeit I und II	10
	M24	Bachelorarbeit	10
Summe			25
Gesamt-Summe			180

* CP – Credit Points



Wir bieten Ihnen

- ein hochqualitatives, innovatives und interdisziplinär ausgerichtetes Studienangebot,
- ein breites Kompetenznetzwerk zu Unternehmen und internationalen Hochschulen,
- eine hohe Servicequalität und ein offenes transparentes Miteinander,
- variable Studienmodelle,
- Familienfreundlichkeit,
- einen NC-freien Einstieg ins Studium ohne enge Bewerbungsfristen und
- ein exklusives Ambiente und ein spannendes Campusleben

Zulassung zum Studium

- Allgemeine Hochschulreife, fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife gemäß § 37 HmbHG,
- oder besonderer Zugang für Berufstätige gemäß § 38 HmbHG über Eingangsprüfung (entsprechend der Eingangsprüfungsordnung),
- Vorstellungsgespräch,
- ein mindestens einmonatiges Vorpraktikum in einer anerkannten Einrichtung für alle Bereiche des Sozial- und Gesundheitswesens.

Ihre Bewerbung

- Vollständig ausgefüllter und unterschriebener Zulassungsantrag mit tabellarischem Lebenslauf und zwei aktuellen Passfotos (Namensangabe auf Rückseite),
- Kopie des Personalausweises (Vorder- und Rückseite), bei ausländischen Studierenden Identity-Card,
- ggf. Nachweis über bisher ausgeübte Tätigkeiten
- Studienbuch bzw. Studienabschlusszertifikat, sofern der Bewerber an anderen Hochschulen bereits studiert hat.

Studiengebühren und Finanzierung

Die Studiengebühren für den Bachelorstudiengang Soziale Arbeit B.A. betragen 17.820 Euro, zu zahlen in 36 gleichbleibenden monatlichen Teilbeträgen von 495 Euro. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten für die Studienfinanzierung, z. B. BAföG, KfW Studienkredit (eltern- und studienfachunabhängig ohne Sicherheiten), Begabtenförderung, Studienkredit von Banken, Studenten-Bildungsfonds und Stipendien. Es wird eine einmalige Einschreibgebühr von 100 Euro erhoben.

Weitere Informationen

erhalten Sie auf unserer Webseite www.medicalschool-hamburg.de oder besuchen Sie uns. Wir beraten Sie gerne. Schreiben Sie uns einfach oder rufen Sie uns an, damit wir einen Termin vereinbaren können:
melanie.godehardt@medicalschool-hamburg.de | Tel.: 040 361 2264 9601

Wenn Sie uns besuchen möchten:
Campus »Arts and Social Change«; Schellerdamm 22-24, 21079 Hamburg

Wir sind montags bis freitags von 07:30 -16:30 Uhr gerne erreichbar.
Bewerbungen sind jederzeit möglich. Antragsunterlagen als Download finden Sie unter www.arts-and-social-change.de

Über die MSH Medical School Hamburg

Unsere Hochschule – Studieren mit Ausblick

Die MSH ist eine private, staatlich anerkannte Hochschule in der Freien und Hansestadt Hamburg mit Sitz in der modernen HafenCity. Sie wurde 2009 von der Geschäftsführerin Ilona Renken-Olthoff gegründet. Zahlreiche Bachelor- und Masterstudiengänge wurden seither erfolgreich akkreditiert bzw. reakkreditiert und gewährleisten ein Höchstmaß an Qualität und Transparenz. Die MSH hat darüber hinaus das Verfahren der Institutionellen Akkreditierung durch den Deutschen Wissenschaftsrat erfolgreich absolviert.

Zum Wintersemester 2019/2020 startet an der MSH erstmalig der Staatsexamensstudiengang Humanmedizin, der zur Approbation berechtigt. Die MSH hat von der Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung der Freien und Hansestadt Hamburg die staatliche Anerkennung zur Ausbildung von Ärzten auf Universitätsniveau erhalten, nachdem der Deutsche Wissenschaftsrat das Konzept positiv akkreditiert hat.

Das Besondere an der MSH ist, dass sie zwei Fakultäten vereint: Die Fakultät Gesundheitswissenschaften, mit dem Status einer Fachhochschule, arbeitet in Lehre, Forschung und wissenschaftlicher Weiterbildung stark anwendungsorientiert. Die Fakultät Humanwissenschaften nutzt ihren Status als wissenschaftliche Hochschule, die einer Universität gleichgestellt ist. Studierende können somit zwischen einem Fachhochschulstudium und einem universitären Studium wählen und ihre Karriere ihren Stärken und Talenten entsprechend planen. Die Fakultäten der MSH verfolgen in Lehre, Forschung und wissenschaftlicher Weiterbildung die Umsetzung eines interdisziplinären und interprofessionellen Hochschulkonzeptes mit dem Schwerpunkt Gesundheit und Medizin. Das Alleinstellungsmerkmal aller Studiengänge an der MSH ist die inhaltliche Lektorientierung der interdisziplinären Ausbildung von Health Professionals.

Unser Campus – Studieren mit maritimen Flair

Die Studierenden der MSH schätzen den Campus inmitten der modernen und aufstrebenden HafenCity sowie den Campus »Arts and Social Change« am Harburger Binnenhafen. Auf dem Hochschulcampus in der HafenCity mit Blick auf die Marco-Polo-Terrassen, die Elbe, den Hafen, das Fleet und die Speicherstadt schaffen wir eine einzigartige Lern- und Arbeitsatmosphäre, in der sich Exklusivität und maritimes Flair vereinen. Neuste Technik, modernes Innendesign und ein spannendes Hochschulleben mit vielen Events bilden ein ganz besonderes Rundum-Paket.

Unser Campus »Arts and Social Change« am Harburger Binnenhafen bietet in einer ehemaligen Seifenfabrik große Ateliers und Vorlesungsräume für die täglichen Studieninhalte. Hier sind das Department Family, Child and Social Work und das Department Kunst, Gesellschaft und Gesundheit angegliedert.